

## Gold für Andreas Kretzer

**Landkreis Osterholz/Tarmstedt.** Für die BSG Osterholz-Scharmbeck haben Marion Küster, Marcus Kieselhorst und Andreas Kretzer an den deutschen Para-Meisterschaften des Behindertensportverbandes in Eschwege teilgenommen. Andreas Kretzer heimste dabei in der Recurvebogen-Klasse der Herren ARST/W2 mit 557 Ringen die Goldmedaille ein.

„Bei nur drei Ringen Vorsprung auf den Zweiten Maik Szarszewski vom SC Vöhringen war es aber eine knappe Entscheidung“, gab BSG-Spartenleiter Volker Dahm zu bedenken. Die starken 282 Ringe in der zweiten Serie bescherten Kretzer letztlich den Titel. Marion Küster musste sich mit 498 Ringen bei den Recurvebogen-Senioren nur Elke Lohkamp (BogenTeam Cölln) um 26 Ringe geschlagen geben. Marcus Kieselhorst belegte in der Master-Klasse den vierten Platz. Mit 493 Ringen fehlten ihm sieben Ringe zum Sprung auf das Siebertreppchen. Den Titel ergatterte hier Andreas Dohrn vom SV Hausbruch mit insgesamt 525 Ringen.

„In der Mannschaftswertung gab es für unsere drei Schützen die Goldmedaille. Mit 1548 Ringen lag unser Team souverän vorn“, frohlockte Dahm. Elke Heins vom SSV Tarmstedt sammelte mit 525 Ringen den Titel bei den Recurvebogen-Master-Schützinnen ein. Bei den Senioren beanspruchten Tarmstedts Xaver Antons (501) sowie Peter Brand vom TSV Lesumstotel (483) beim Triumph von Rolf Wachter von der BS Opladen (522) die Plätze sechs und zehn. Siegfried Heise vom SSV Tarmstedt fuhr in einer anderen Seniorenklasse mit 425 Ringen Silber hinter Willi Bollendorf (BS Opladen/463) ein. KH

WZ 5.3.19